

# Schulische Disziplin

## 1 - Teilnehmerinfos

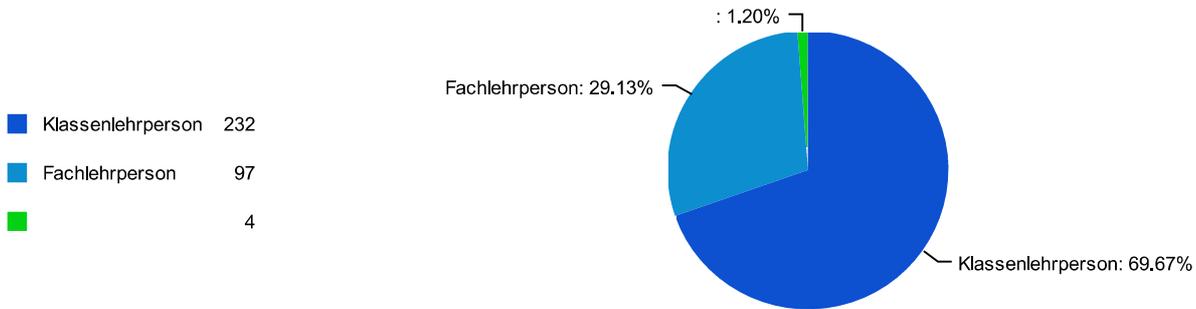
Total Teilnehmer: 333

- davon Frauen: 220 / 66.07%

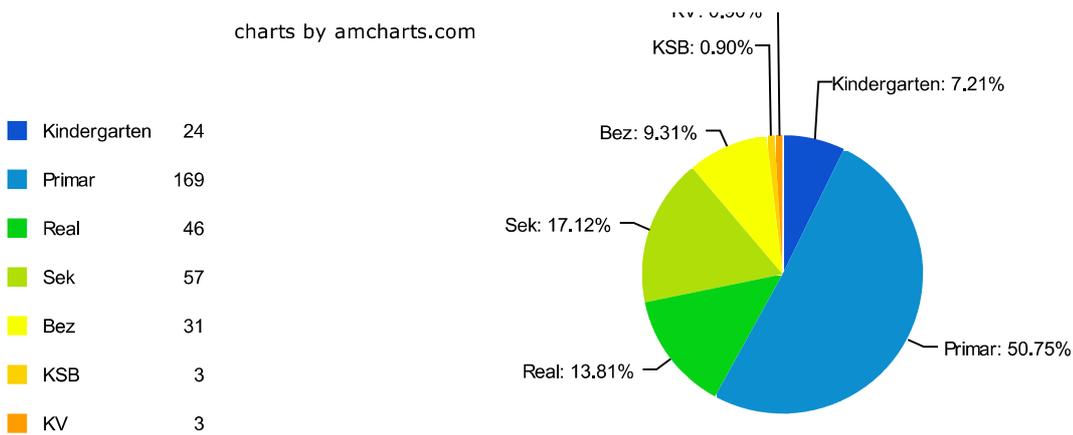
- davon Männer: 113 / 33.93%

Durchschnittsalter: 47.26 (333 Teilnehmer)

charts by amcharts.com



charts by amcharts.com



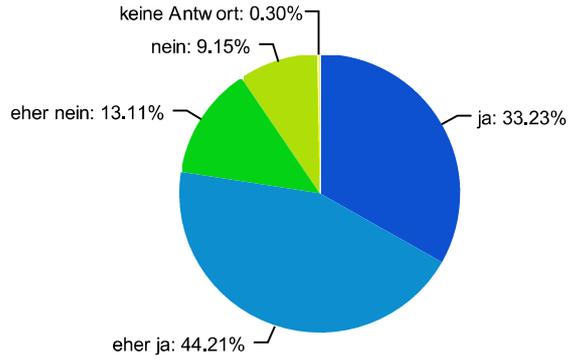
## 2 - HANDLUNGSFELD UNTERRICHT

## 3 - Zu den Unterrichtsstörungen

#### 4 - Ich fühle mich durch schwierige Kinder in der Klasse belastet

charts by amcharts.com

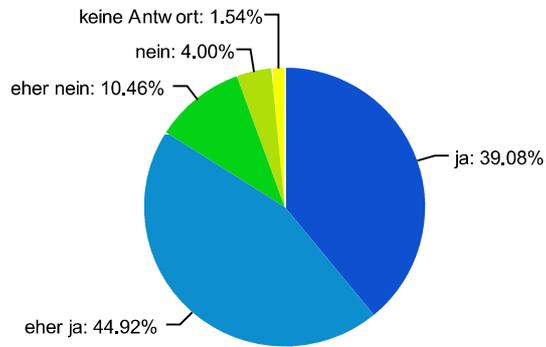
ja	109
eher ja	145
eher nein	43
nein	30
keine Antwort	1



#### 5 - Im Klassenverband erlebe ich schwierige Kinder als belastend

charts by amcharts.com

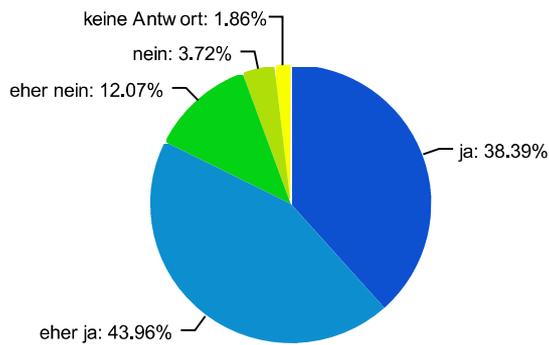
ja	127
eher ja	146
eher nein	34
nein	13
keine Antwort	5



#### 6 - In Gruppenarbeiten erlebe ich schwierige Kinder als belastend

charts by amcharts.com

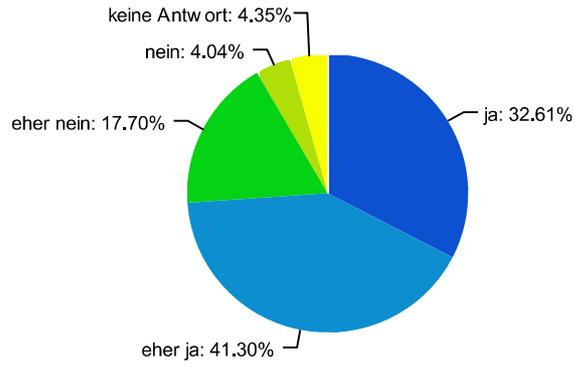
ja	124
eher ja	142
eher nein	39
nein	12
keine Antwort	6



### 7 - In klassenübergreifenden Projekten erlebe ich schwierige Kinder als belastend

charts by amcharts.com

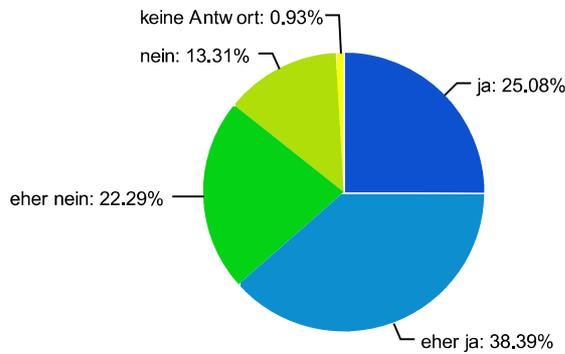
ja	105
eher ja	133
eher nein	57
nein	13
keine Antwort	14



### 8 - Ausserhalb des Schulzimmers erlebe ich schwierige Kinder als belastend

charts by amcharts.com

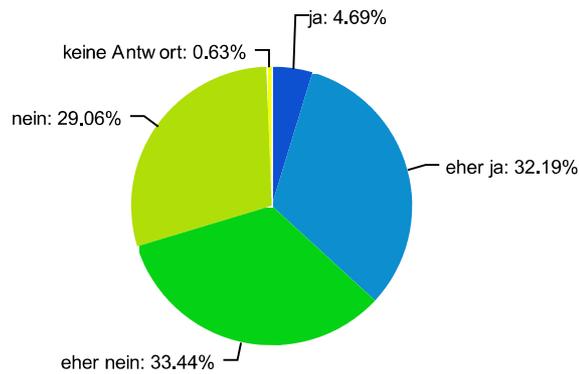
ja	81
eher ja	124
eher nein	72
nein	43
keine Antwort	3



### 9 - Ich fühle mich in solchen Situationen allein gelassen

charts by amcharts.com

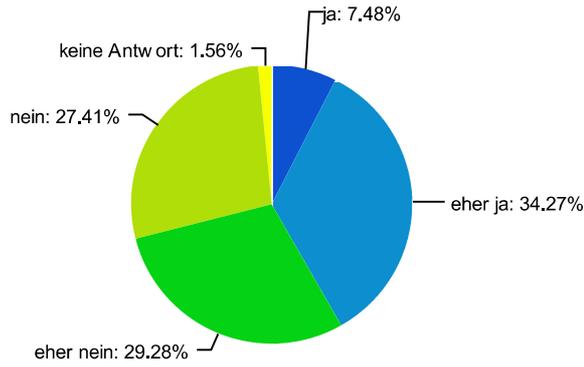
ja	15
eher ja	103
eher nein	107
nein	93
keine Antwort	2



### 10 - Ich fühle mich in solchen Situationen machtlos

charts by amcharts.com

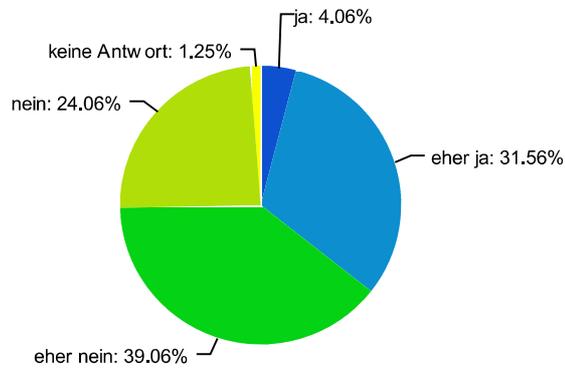
ja	24
eher ja	110
eher nein	94
nein	88
keine Antwort	5



### 11 - Ich fühle mich in solchen Situationen ratlos

charts by amcharts.com

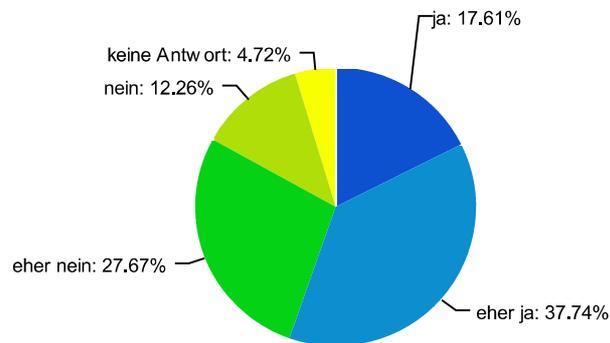
ja	13
eher ja	101
eher nein	125
nein	77
keine Antwort	4



### 12 - Die Möglichkeiten der Unterrichtsgestaltung und Klassenführung genügen in den vorher beschriebenen Situationen nicht

charts by amcharts.com

ja	56
eher ja	120
eher nein	88
nein	39
keine Antwort	15

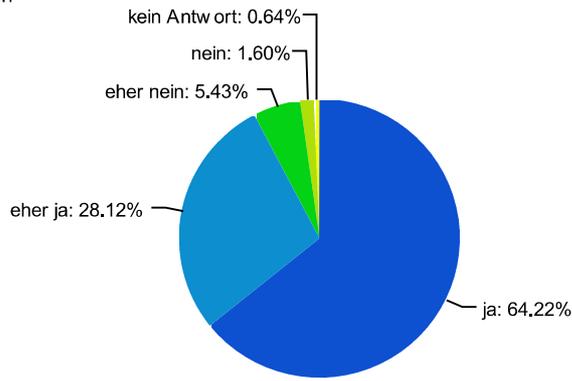


### 13 - Umgang mit Störungen

### 14 - Ich beurteile die Gestaltung des Unterrichts als wichtigen Faktor, um Disziplinprobleme zu minimieren

charts by amcharts.com

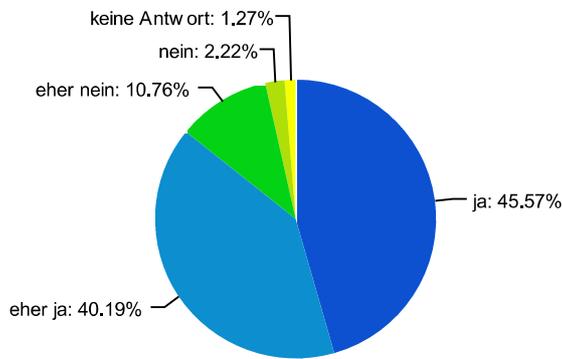
ja	201
eher ja	88
eher nein	17
nein	5
kein Antwort	2



### 15 - Ich verfüge über theoretischen Hintergrund zu Unterrichtsstörungen

charts by amcharts.com

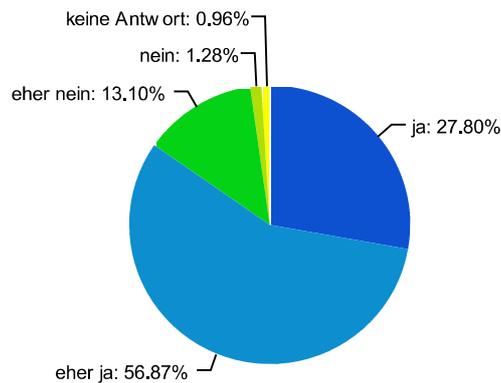
ja	144
eher ja	127
eher nein	34
nein	7
keine Antwort	4



### 16 - Ich bin in der Lage, den Unterricht didaktisch-methodisch mit Fokus auf den Umgang mit Unterrichtsstörungen und Konflikten zu gestalten

charts by amcharts.com

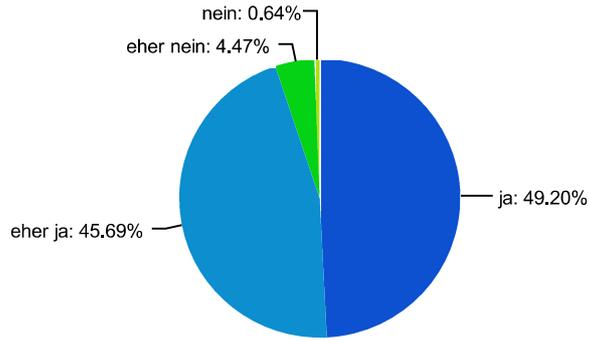
ja	87
eher ja	178
eher nein	41
nein	4
keine Antwort	3



### 17 - Ich bin in der Lage, die Unterrichtsstörungen zu reflektieren und zu analysieren

charts by amcharts.com

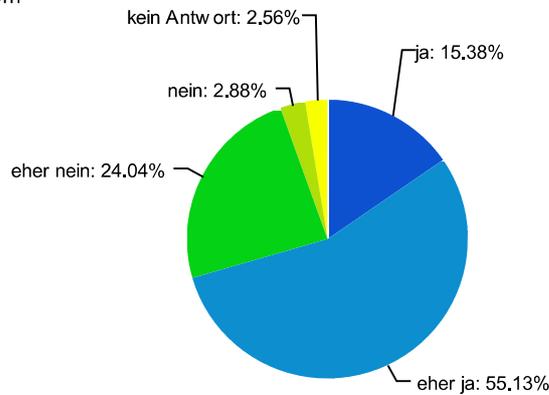
ja	154
eher ja	143
eher nein	14
nein	2
keine Antwort	0



### 18 - Ich kann auch bei Unterrichtsstörungen und in Konflikten Humor bewahren

charts by amcharts.com

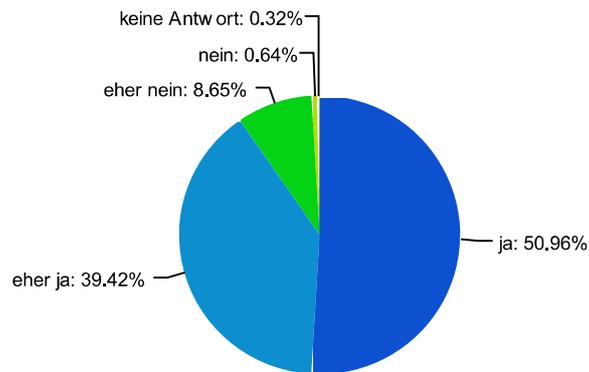
ja	48
eher ja	172
eher nein	75
nein	9
kein Antwort	8



### 19 - Ich kann auf ein unterstützendes Kollegium zählen

charts by amcharts.com

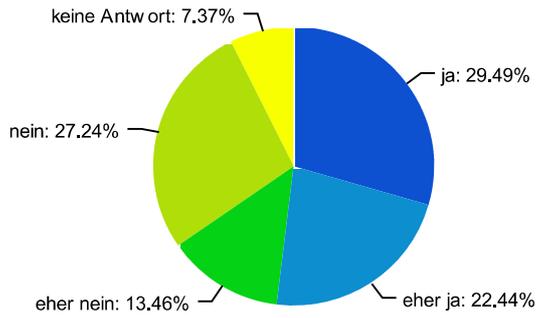
ja	159
eher ja	123
eher nein	27
nein	2
keine Antwort	1



### 20 - Ich kann auf die Unterstützung schulischer Heilpädagogik zählen

charts by amcharts.com

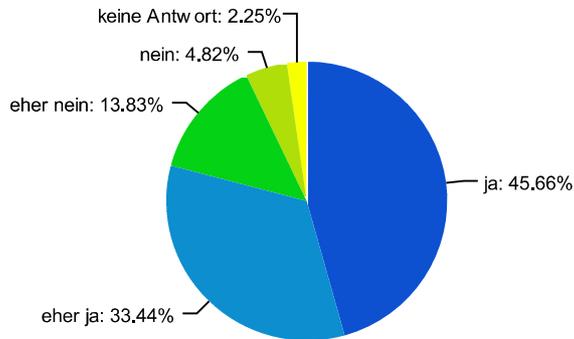
ja	92
eher ja	70
eher nein	42
nein	85
keine Antwort	23



### 21 - Ich kann auf die Unterstützung der Schulleitung zählen

charts by amcharts.com

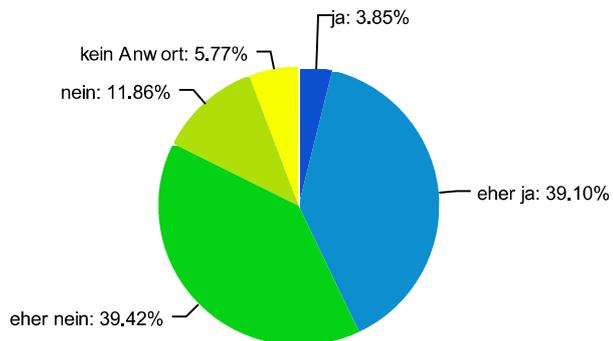
ja	142
eher ja	104
eher nein	43
nein	15
keine Antwort	7



### 22 - Ich kann auf die Unterstützung der Eltern zählen

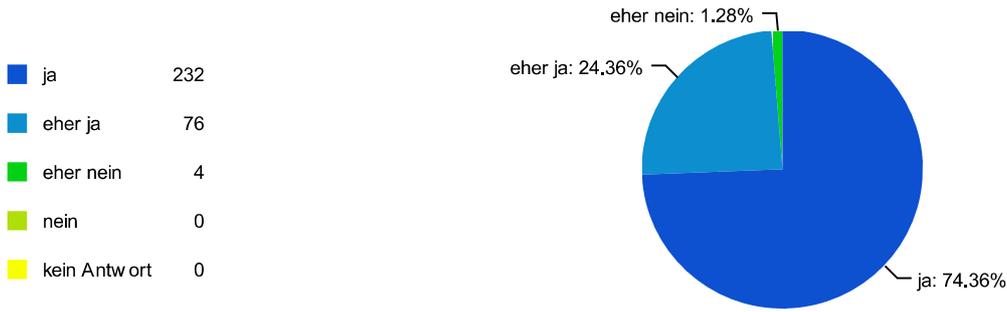
charts by amcharts.com

ja	12
eher ja	122
eher nein	123
nein	37
kein Antwort	18



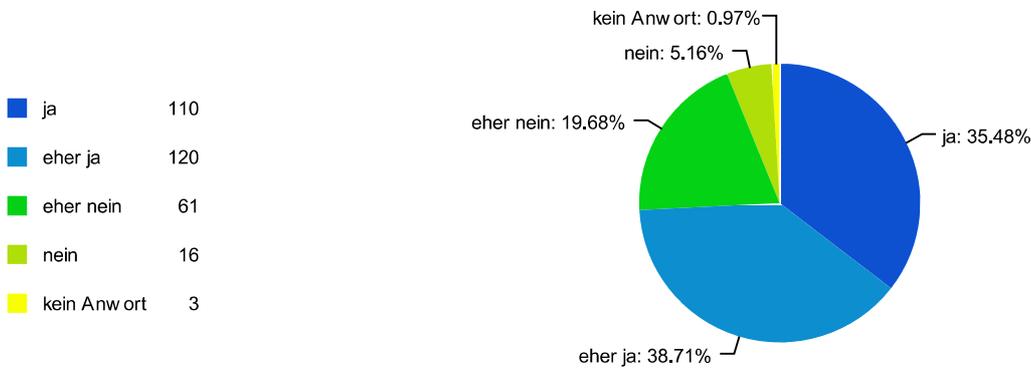
### 23 - Ich habe klare Normen und Regeln im Schulzimmer

charts by amcharts.com



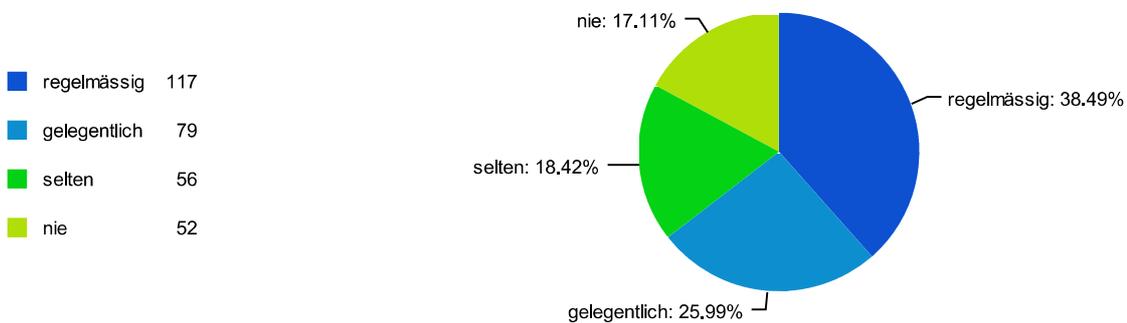
### 24 - Ich beteilige die Schülerinnen und Schüler an der Entwicklung der geltenden Normen und Regeln

charts by amcharts.com



### 25 - Ich arbeite mit einem Klassenrat

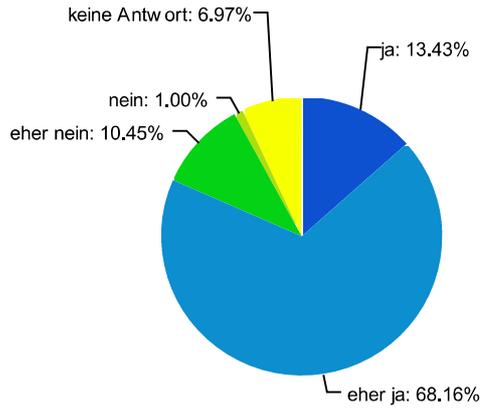
charts by amcharts.com



### 26 - Das Arbeiten mit einem Klassenrat ist erfolgreich

charts by amcharts.com

ja	27
eher ja	137
eher nein	21
nein	2
keine Antwort	14

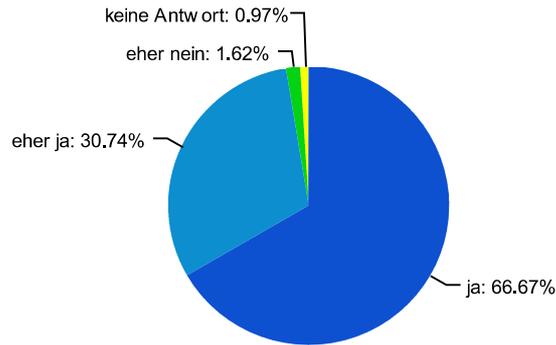


### 27 - Pflege von Beziehungen

### 28 - Ich fördere die Beziehungen zwischen den Schülerinnen und Schülern und mir

charts by amcharts.com

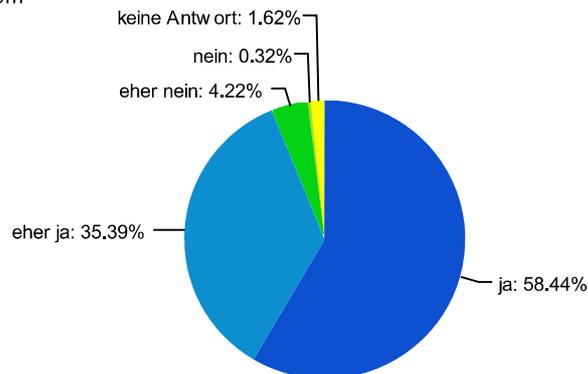
ja	206
eher ja	95
eher nein	5
nein	0
keine Antwort	3



### 29 - Ich fördere die Beziehungen der Schülerinnen und Schülern untereinander

charts by amcharts.com

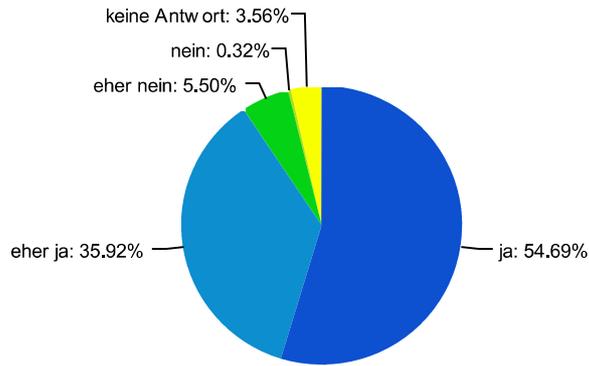
ja	180
eher ja	109
eher nein	13
nein	1
keine Antwort	5



### 30 - Ich fördere die kollegialen Beziehungen (LP-LP, LP-Team)

charts by amcharts.com

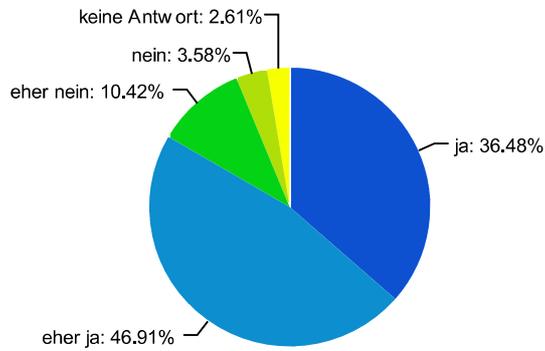
ja	169
eher ja	111
eher nein	17
nein	1
keine Antwort	11



### 31 - Ich fördere die Beziehung zu den Eltern

charts by amcharts.com

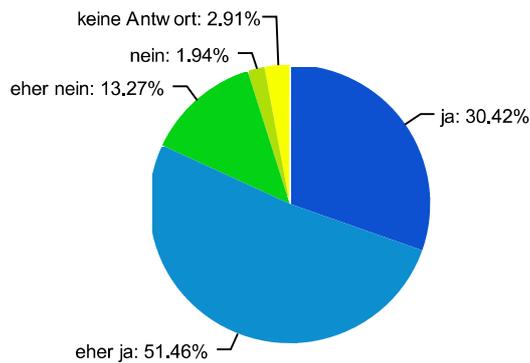
ja	112
eher ja	144
eher nein	32
nein	11
keine Antwort	8



### 32 - Ich fördere die Beziehung zur Schulleitung/Schulpflege

charts by amcharts.com

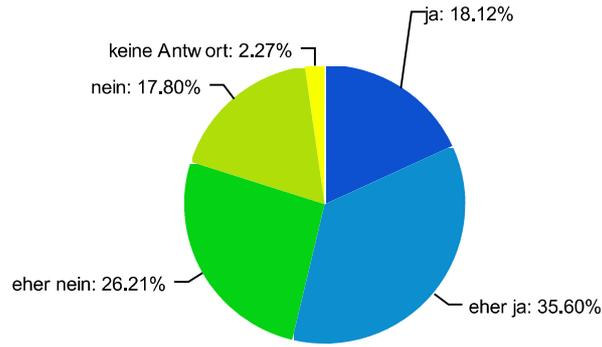
ja	94
eher ja	159
eher nein	41
nein	6
keine Antwort	9



### 33 - Mir fehlen zeitliche Ressourcen für die Pflege der Beziehungen

charts by amcharts.com

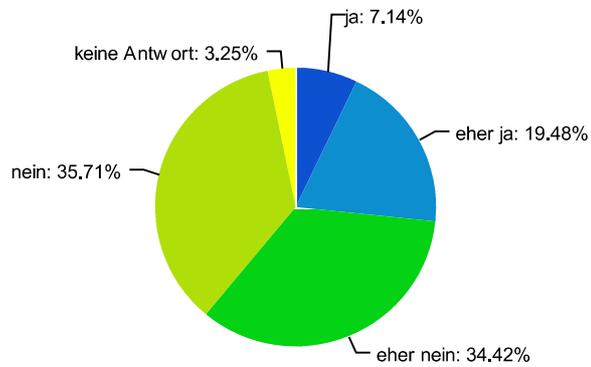
ja	56
eher ja	110
eher nein	81
nein	55
keine Antwort	7



### 34 - Mir fehlen persönliche Ressourcen für die Pflege der Beziehungen

charts by amcharts.com

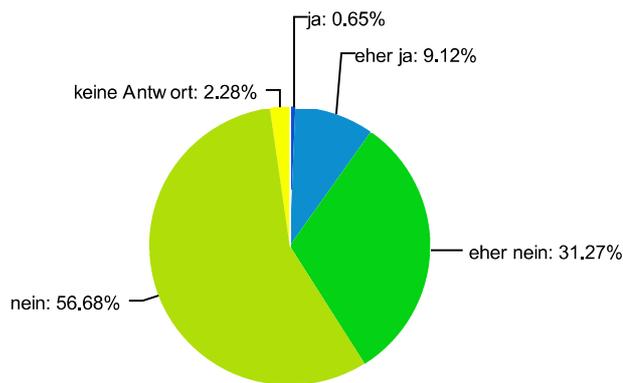
ja	22
eher ja	60
eher nein	106
nein	110
keine Antwort	10



### 35 - Mir fehlt das Know How (Ausbildung) für den Umgang mit Beziehungen

charts by amcharts.com

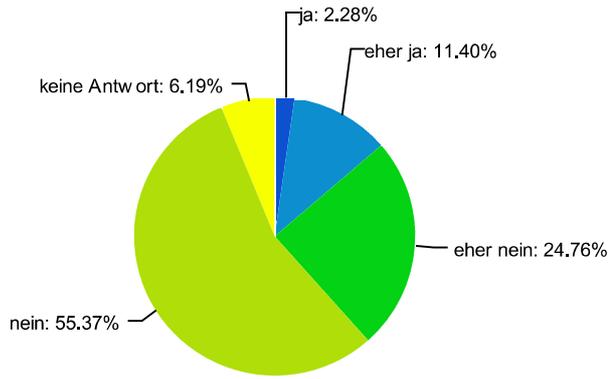
ja	2
eher ja	28
eher nein	96
nein	174
keine Antwort	7



### 36 - Mir fehlen Weiterbildungsangebote für den Umgang mit Beziehungen

charts by amcharts.com

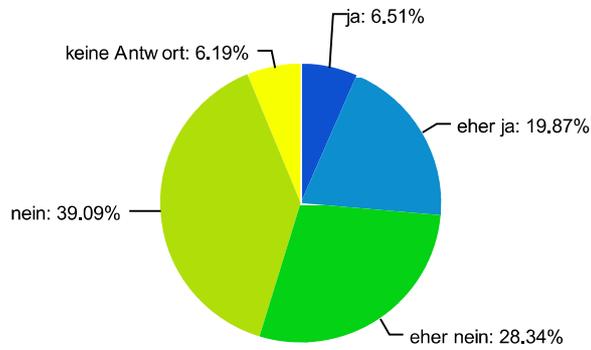
ja	7
eher ja	35
eher nein	76
nein	170
keine Antwort	19



### 37 - Mir fehlt die Möglichkeit einer Krisenintervention für den Umgang mit Beziehungen

charts by amcharts.com

ja	20
eher ja	61
eher nein	87
nein	120
keine Antwort	19

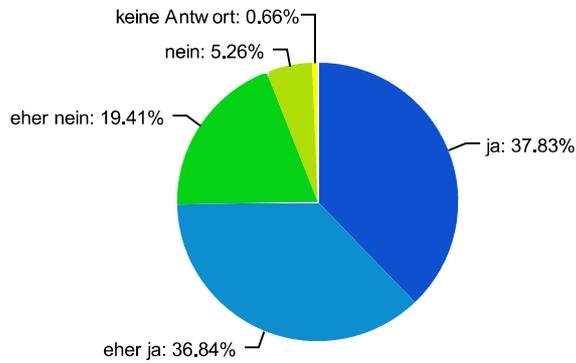


### 38 - HANDLUNGSFELD KOLLEGIUM

### 39 - Die zeitlichen Ressourcen für die Gestaltung der Zusammenarbeit sind geklärt

charts by amcharts.com

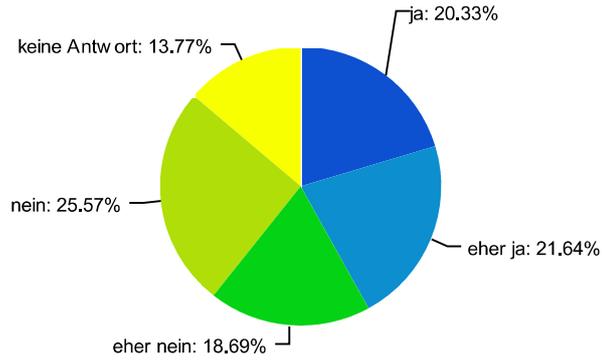
ja	115
eher ja	112
eher nein	59
nein	16
keine Antwort	2



### 40 - Die finanziellen Ressourcen für die Gestaltung der Zusammenarbeit sind geklärt

charts by amcharts.com

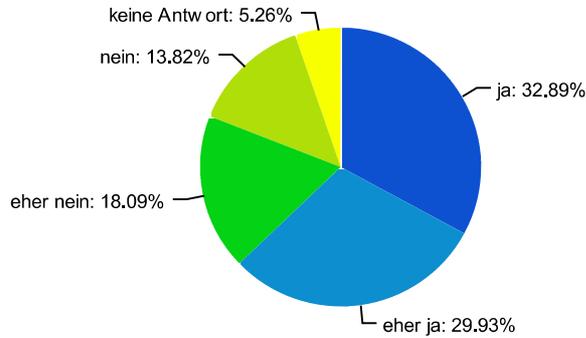
ja	62
eher ja	66
eher nein	57
nein	78
keine Antwort	42



### 41 - Die räumlichen Ressourcen für die Gestaltung der Zusammenarbeit sind geklärt

charts by amcharts.com

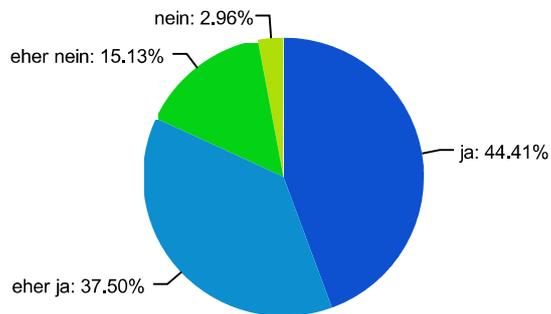
ja	100
eher ja	91
eher nein	55
nein	42
keine Antwort	16



### 42 - Diskussionen im Team über Disziplinschwierigkeiten finden bei uns statt

charts by amcharts.com

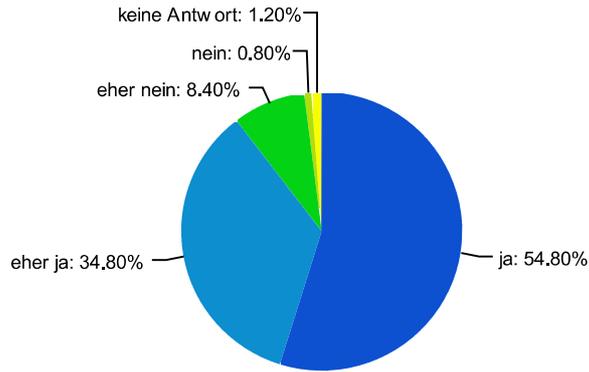
ja	135
eher ja	114
eher nein	46
nein	9



### 43 - Diskussionen im Team über Disziplinschwierigkeiten sind hilfreich

charts by amcharts.com

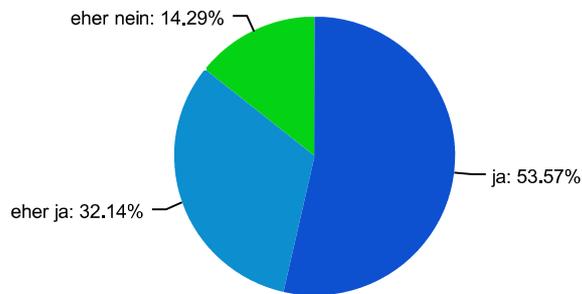
ja	137
eher ja	87
eher nein	21
nein	2
keine Antwort	3



### 44 - Diskussionen im Team über Disziplinschwierigkeiten wären hilfreich

charts by amcharts.com

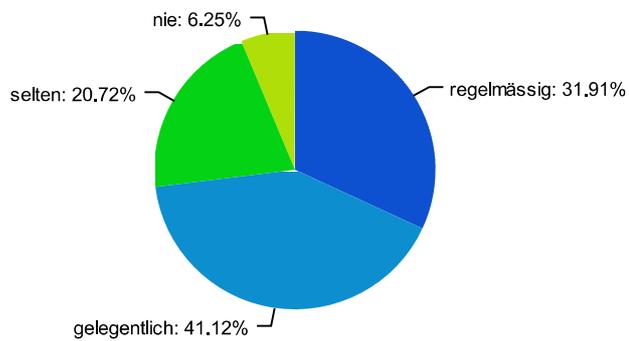
ja	30
eher ja	18
eher nein	8
nein	0
keine Antwort	0



### 45 - Gegenseitige Unterrichtsbesuche finden bei uns statt

charts by amcharts.com

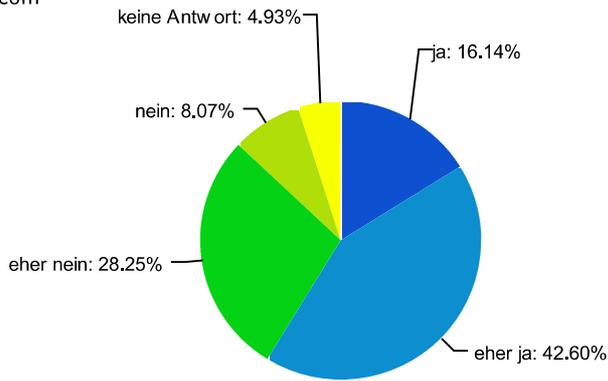
regelmässig	97
gelegentlich	125
selten	63
nie	19



**46 - Gegenseitige Unterrichtsbesuche unterstützen die Lehrpersonen beim Umgang mit Disziplinproblemen**

charts by amcharts.com

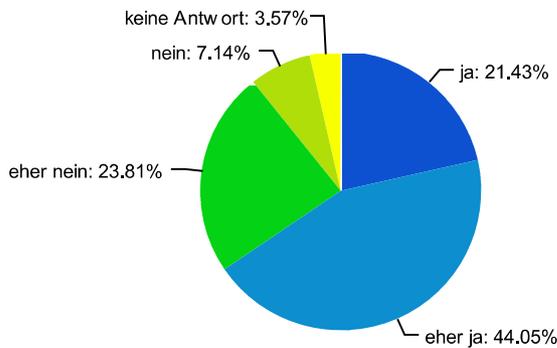
ja	36
eher ja	95
eher nein	63
nein	18
keine Antwort	11



**47 - Gegenseitige Unterrichtsbesuche würden die Lehrpersonen beim Umgang mit Disziplinproblemen unterstützen**

charts by amcharts.com

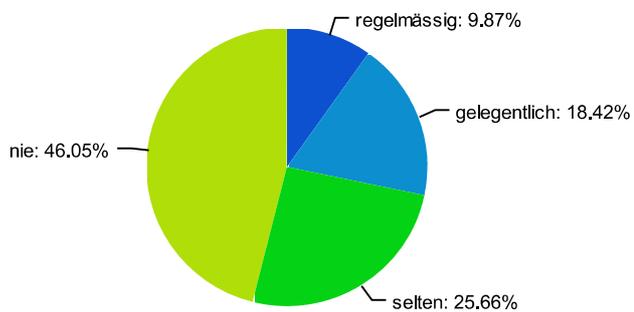
ja	18
eher ja	37
eher nein	20
nein	6
keine Antwort	3



**48 - Supervision (unter anderem) zur Reflexion von Unterrichtsstörungen findet bei uns statt**

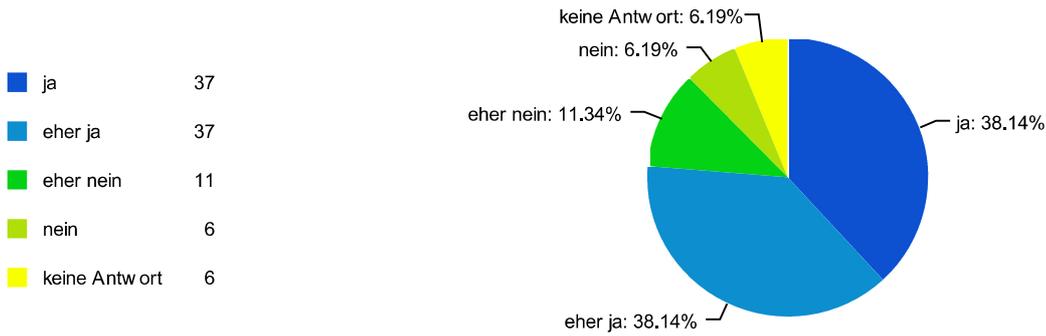
charts by amcharts.com

regelmässig	30
gelegentlich	56
selten	78
nie	140



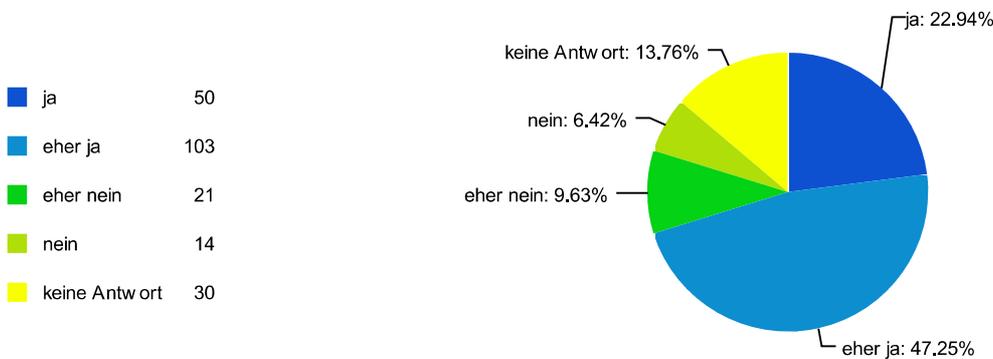
### 49 - Supervision ist hilfreich zur Reflexion von Unterrichtsstörungen

charts by amcharts.com



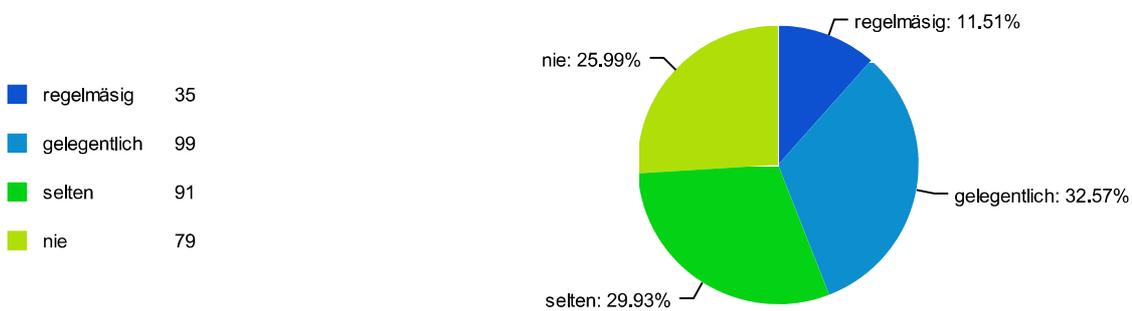
### 50 - Supervision wäre hilfreich zur Reflexion von Unterrichtsstörungen

charts by amcharts.com



### 51 - Intervention (unter anderem) zur Auseinandersetzung mit Unterrichtsstörungen findet bei uns statt

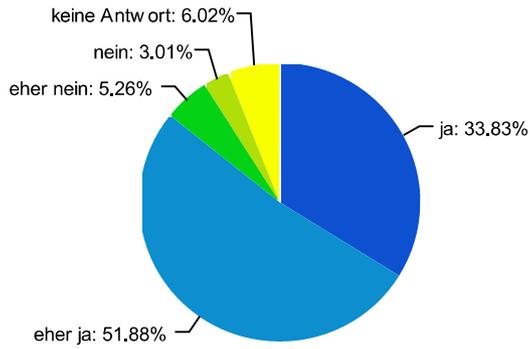
charts by amcharts.com



### 52 - Intervention ist hilfreich bei der Auseinandersetzung mit Unterrichtsstörungen

charts by amcharts.com

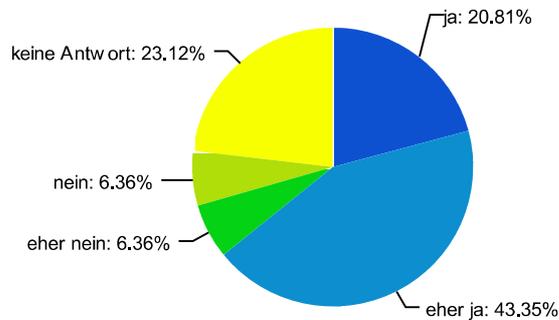
ja	45
eher ja	69
eher nein	7
nein	4
keine Antwort	8



### 53 - Intervention wäre hilfreich bei der Auseinandersetzung mit Unterrichtsstörungen

charts by amcharts.com

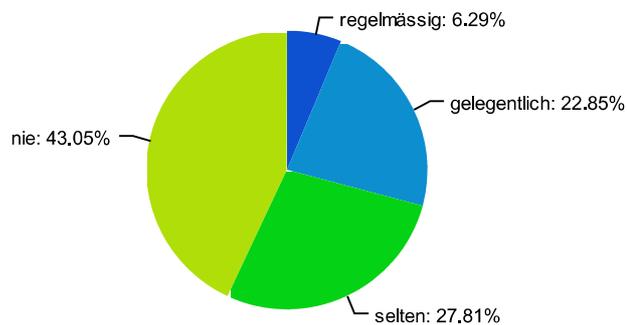
ja	36
eher ja	75
eher nein	11
nein	11
keine Antwort	40



### 54 - Unser Team kann von Praxisberatung profitieren

charts by amcharts.com

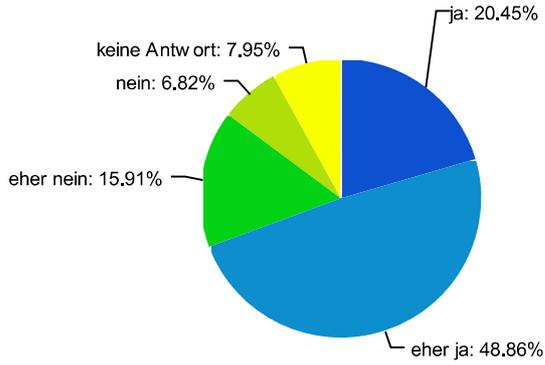
regelmässig	19
gelegentlich	69
selten	84
nie	130



### 55 - Praxisberatung ist hilfreich bei der Auseinandersetzung mit Disziplinproblemen

charts by amcharts.com

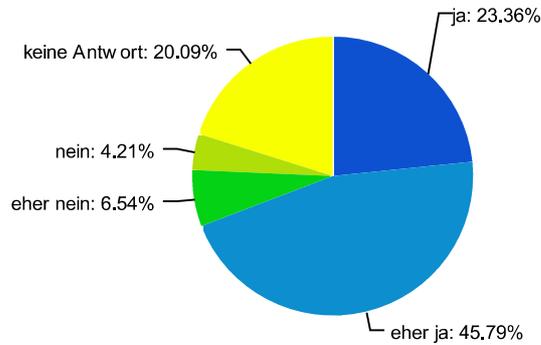
ja	18
eher ja	43
eher nein	14
nein	6
keine Antwort	7



### 56 - Praxisberatung wäre hilfreich bei der Auseinandersetzung mit Disziplinproblemen

charts by amcharts.com

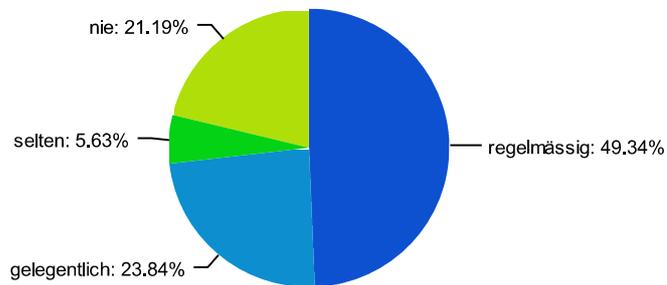
ja	50
eher ja	98
eher nein	14
nein	9
keine Antwort	43



### 57 - Wir haben Unterstützung durch die Schulsozialarbeit

charts by amcharts.com

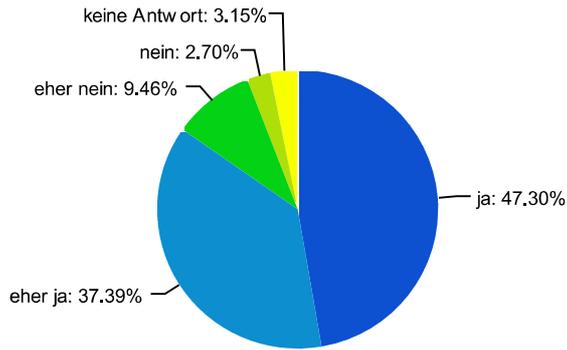
regelmässig	149
gelegentlich	72
selten	17
nie	64



### 58 - Die Unterstützung der Schulsozialarbeit ist hilfreich beim Umgang mit schwierigen Kindern

charts by amcharts.com

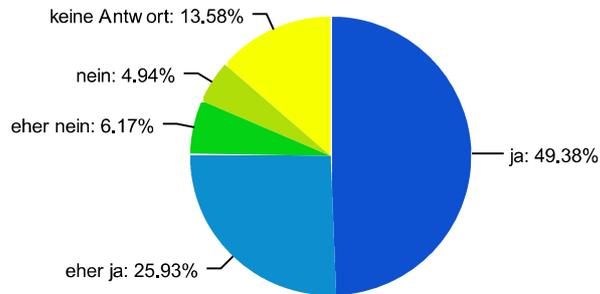
ja	105
eher ja	83
eher nein	21
nein	6
keine Antwort	7



### 59 - Die Unterstützung der Schulsozialarbeit wäre hilfreich beim Umgang mit schwierigen Kindern

charts by amcharts.com

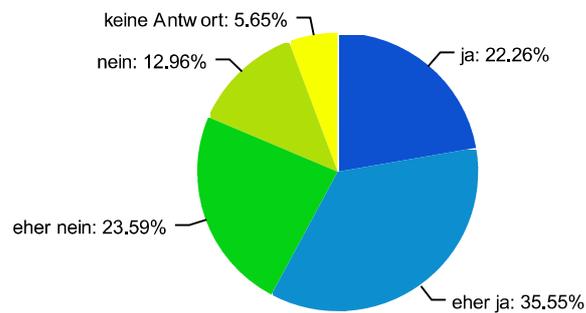
ja	40
eher ja	21
eher nein	5
nein	4
keine Antwort	11



### 60 - Der Austausch im Team findet in verbindlichen Prozessen statt

charts by amcharts.com

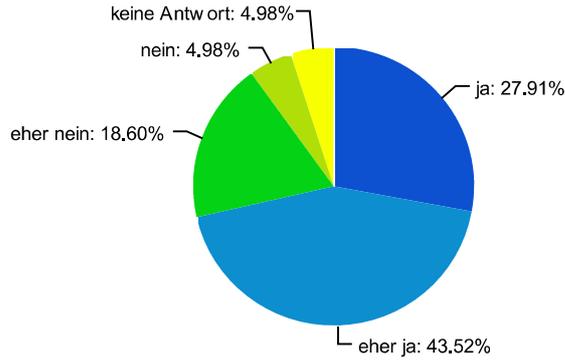
ja	67
eher ja	107
eher nein	71
nein	39
keine Antwort	17



### 61 - Die Rollen und Beziehungen im Team sind transparent

charts by amcharts.com

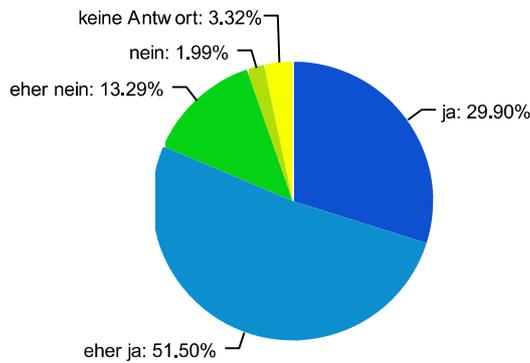
ja	84
eher ja	131
eher nein	56
nein	15
keine Antwort	15



### 62 - Ich erlebe das Kollegium bei Fragen rund um Disziplin als unterstützend und verlässlich

charts by amcharts.com

ja	90
eher ja	155
eher nein	40
nein	6
keine Antwort	10

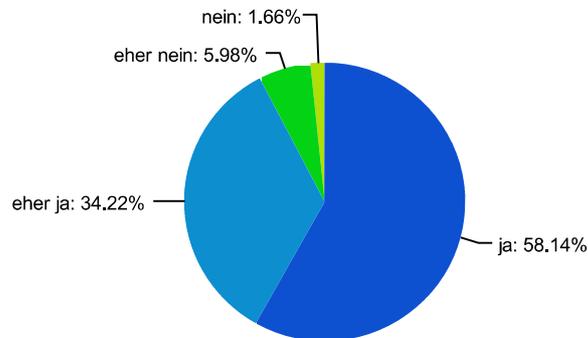


### 63 - HANDLUNGSFELD SCHULE

### 64 - An unserer Schule bestehen verbindliche Regeln

charts by amcharts.com

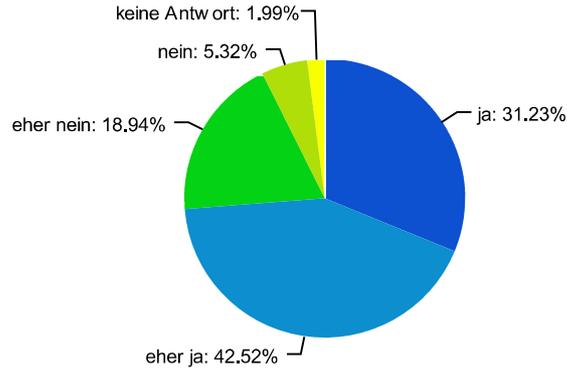
ja	175
eher ja	103
eher nein	18
nein	5
keine Antwort	0



### 65 - An unserer Schule sind die Konsequenzen bei Regelverstoss allen bekannt

charts by amcharts.com

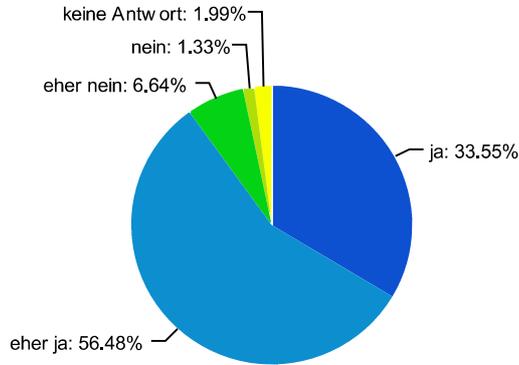
ja	94
eher ja	128
eher nein	57
nein	16
keine Antwort	6



### 66 - Die an unserer Schule geltenden Normen und Regeln sind akzeptiert

charts by amcharts.com

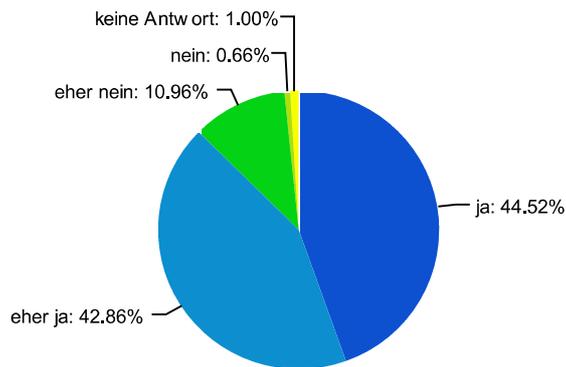
ja	101
eher ja	170
eher nein	20
nein	4
keine Antwort	6



### 67 - An unserer Schule werden die Regeln transparent und verbindlich kommuniziert

charts by amcharts.com

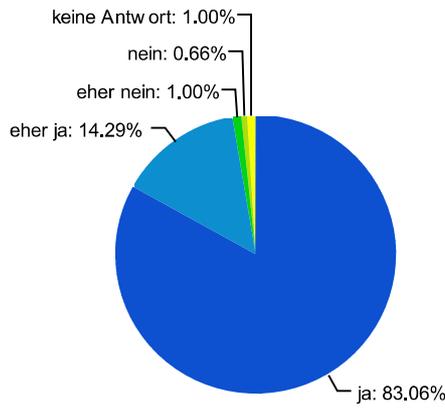
ja	134
eher ja	129
eher nein	33
nein	2
keine Antwort	3



### 68 - Ich erachte gemeinsame Regeln mit klar ausgewiesenen Konsequenzen als wichtig

charts by amcharts.com

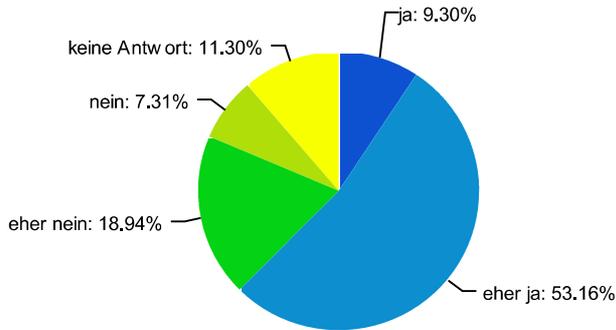
ja	250
eher ja	43
eher nein	3
nein	2
keine Antwort	3



### 69 - Alle Eltern haben die an der Schule geltenden Werte und Normen und die damit verbundene Verbindlichkeit verstanden

charts by amcharts.com

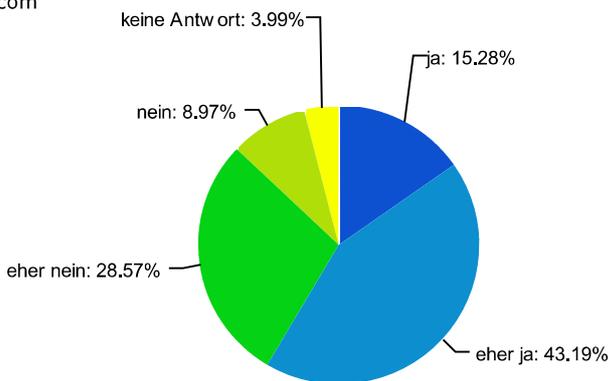
ja	28
eher ja	160
eher nein	57
nein	22
keine Antwort	34



### 70 - An unserer Schule wird Unterrichts-Reflexion gefördert und unterstützt

charts by amcharts.com

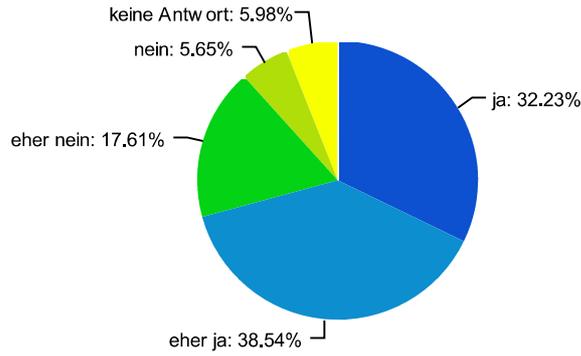
ja	46
eher ja	130
eher nein	86
nein	27
keine Antwort	12



### 71 - Die Schulleitung nimmt die Führungsfunktion im Umgang mit schulischer Disziplin wahr

charts by amcharts.com

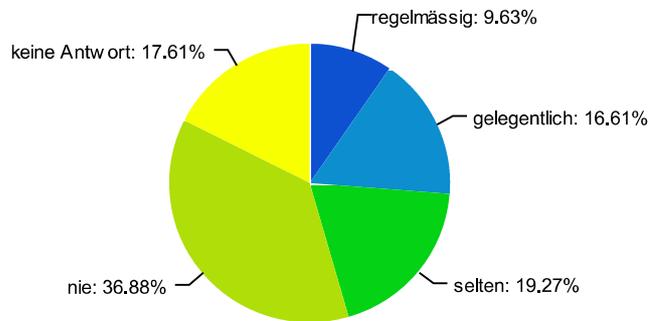
ja	97
eher ja	116
eher nein	53
nein	17
keine Antwort	18



### 72 - An unserer Schule können wir eine Assistenz zur Unterstützung beziehen

charts by amcharts.com

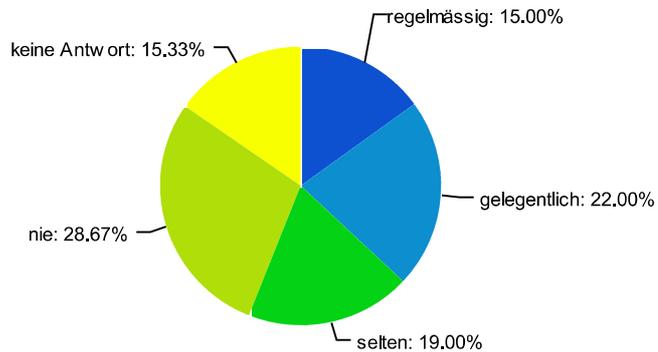
regelmässig	29
gelegentlich	50
selten	58
nie	111
keine Antwort	53



### 73 - Unsere Schule kann von Kulturvermittler/innen profitieren

charts by amcharts.com

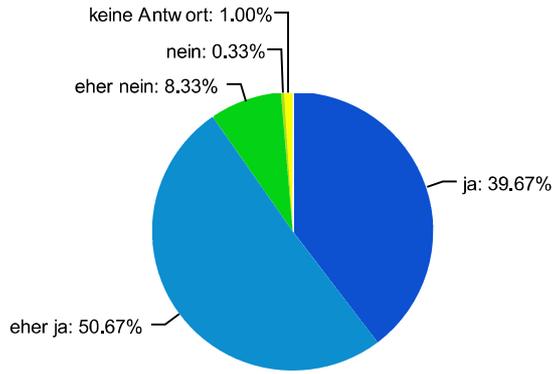
regelmässig	45
gelegentlich	66
selten	57
nie	86
keine Antwort	46



### 74 - An unserer Schule werden Respekt, Wertschätzung und Achtung gelebt

charts by amcharts.com

ja	119
eher ja	152
eher nein	25
nein	1
keine Antwort	3

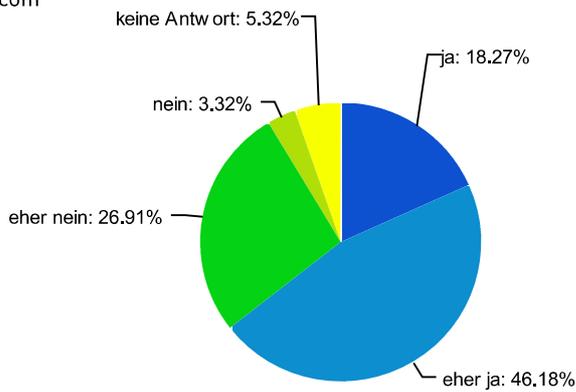


### 75 - Der Einbezug der Eltern aus Sicht der ganzen Schule

### 76 - Die Zusammenarbeit mit den Eltern bei Disziplinproblemen ist schwierig

charts by amcharts.com

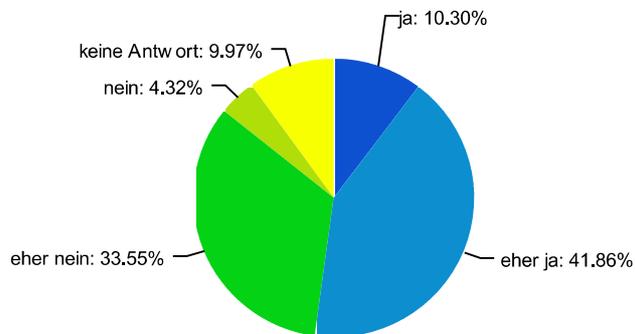
ja	55
eher ja	139
eher nein	81
nein	10
keine Antwort	16



### 77 - Die Zusammenarbeit mit den Eltern bei Disziplinproblemen ist zielführend

charts by amcharts.com

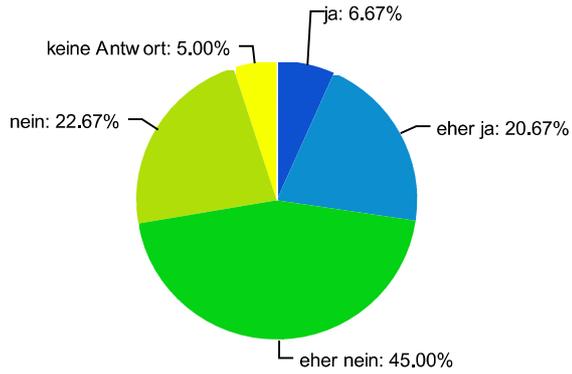
ja	31
eher ja	126
eher nein	101
nein	13
keine Antwort	30



### 78 - Für die Zusammenarbeit mit den Eltern stehen genügend zeitliche Ressourcen zur Verfügung

charts by amcharts.com

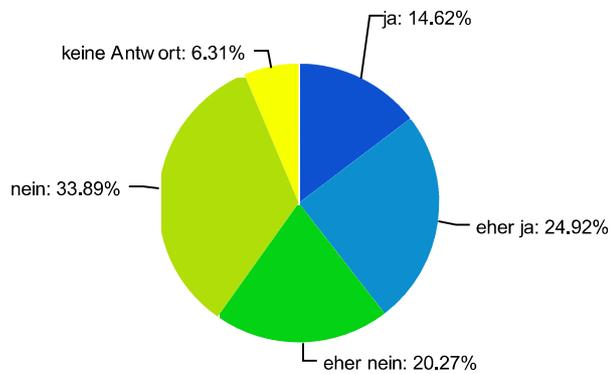
ja	20
eher ja	62
eher nein	135
nein	68
keine Antwort	15



### 79 - Die Zusammenarbeit mit den Eltern ist an unserer Schule institutionalisiert (es besteht ein Konzept)

charts by amcharts.com

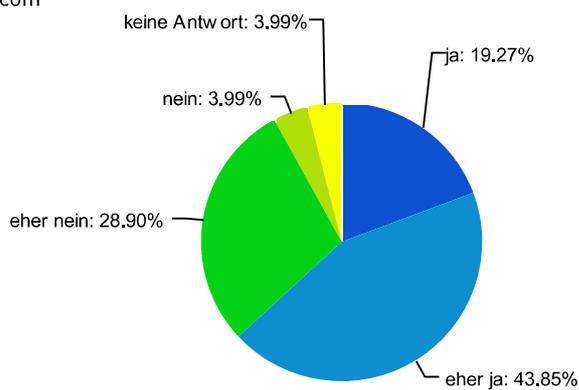
ja	44
eher ja	75
eher nein	61
nein	102
keine Antwort	19



### 80 - Die Zusammenarbeit mit den Eltern wird an unserer Schule gelebt

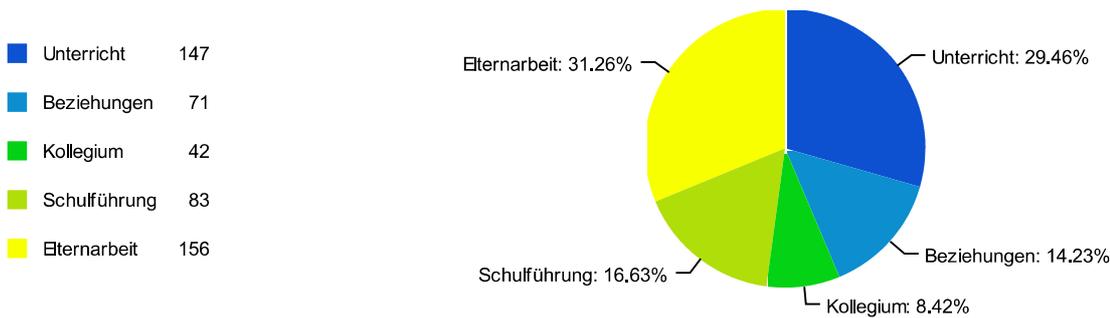
charts by amcharts.com

ja	58
eher ja	132
eher nein	87
nein	12
keine Antwort	12



## 81 - In welchem Handlungsfeld wünschen Sie sich prioritär eine Unterstützung?

charts by amcharts.com



## 82 - Das wäre noch ganz wichtig zu sagen

74 Antwort(en):

- Begriff "Team": ganzes Oberstufenteam oder Jahrgangsteam? - Antworten fallen unterschiedlich aus...
- SchülerInnen mit starken Disziplinproblemen schneller Massnahmen, die entlasten einleiten. Eltern schneller büssen können bei Nichtkooperation. Respekt der Eltern vor den Entscheiden der Lehrperson fehlt. Schule als Institution sollte sich öffentlich klarere positionieren in den Medien (vom Kanton aus)
- Timeout-Projekte ausweiten
- Soziokulturelle Unterschiede erschweren die Kommunikation und zeigen grosse Differenzen in der Auffassung von Disziplin und Betreuung der Kinder
- Bei sehr schwierigen SuS genügen die SHP und Assistenz nicht.
- SL muss bei Disziplinproblemen mehr durchgreifen. Schule muss mehr Rechte haben und könnte dadurch strenger sein
- Förderung von Intuitiver Pädagogik, Meditation, phänomenologischer Herangehensweise.
- Die Mehrheit der Schüler einer Klasse haben das Anrecht auf guten Unterricht, und dieser dürfte nicht dem sozialen Wohlbefinden einzelner Störenfriede geopfert werden.
- Viel zu viel Schreibkram
- Bezahlte Supervision für's Kollegium wäre super! Mehr zeitliche Ressourcen für Elternarbeit!
- demokratische Prozesse/ Schulversammlung sind wichtig
- zeitliche Ressourcen fehlen oft
- Schüler erhalten heute zu viel Gehör mit der schul. Sozialarbeit. Es kann gemotzt werden und dann geht man (etwas übertrieben) auf den Lehrer los.
- Raschere Intervention durch die SL
- Das grösste Problem sind Kinder/Eltern mit einem völlig andern Erziehungsverständnis!
- Einzelne Fragen konnte ich nicht beantworten, da ich als Fachlehrperson wenig Kontakt mit Eltern habe
- für Einzelfäll( Kinder mit soz. beeinträchtigung) ist die integrative Schulung nicht das Richtige
- Hierarchien nicht verdrängen!!!
- ich arbeite meist mit einzelnen Kindern
- mehr Austausch im Kollegium über Massnahmen bei Störungen
- Zwischen den Möglichkeiten schwanke ich um eine Differenz, was ich anzuklicken habe.
- aus meiner Sicht ist diese Umfrage nicht sehr repräsentativ.
- Das Thema Disziplin ist nur die Spitze des Eisbergs. Wenn die Beziehungen zwischen LP, Kindern und Eltern nicht gelebt werden und/oder die familiäre Situation schwierig ist, nützen alle Massnahmen wenig. Sie sind dann ein Teil des institutionellen Machtapparats Schule.
- An unserer Schule läuft es generell gut, was Disziplin betrifft. Unterstützung ist vorhanden, aber Mehraufwand (ich habe z.B. zwei Kinder mit Asperger-Syndrom in der Klasse) wird nicht vergütet, obwohl ein Extraaufwand nötig ist.
- Eltern müssen ihren Erziehungsauftrag wahrnehmen!
- mehr zeitliche Ressourcen für Klassenlehrperson extrem wichtig
- Am KV hat man zum Elternhaus selten Kontakt, eher zum Ausbilder.
- Supervision steht und fällt mit dem Supervisor bzw. dem Team und kann keinesfalls generell beantwortet werden!
- Mir fehlen Fragen zur Ausbildung der Lehrerinnen und Lehrer hinsichtlich Umgang mit Disziplinfragen. Gerade auf der Realschule sind Führungswissen und Führungsfähigkeiten und Kommunikationsfähigkeit unabdingbar. Dies wird an der FHNW vernachlässigt. Auch der Umgang mit "schwierigen" Eltern wird in Aus- und Weiterbildung oft nur ausweichend thematisiert. Gesprächsführung, Moderation und Strukturierung schwieriger Gespräche muss umfassend erlernend und vor allem immer wieder trainiert werden. Hier sind junge Lehrerinnen und Lehrer in ihrer Ausbildung gegenüber anderen Berufen (z.B. Banken, Verkaufsberufen) benachteiligt. Man kann solche Sachen schulen, man muss nur wollen.

-  Pflege der eigenen Ressourcen wie Gelassenheit, Humor, Fitness, Ausgeruhtheit
-  Es wäre der Schule oft geholfen, wenn es bessere Möglichkeiten gäbe, Eltern in die Pflicht zu nehmen; ich stelle immer wieder fest, dass von der Schule viel, von den Eltern praktisch nichts verlangt wird.
-  Elternarbeit ist in unserem Dorf nicht erwünscht, das sagt eine Umfrage ergeben.
-  Fälle sind sehr unterschiedlich, Bewertung daher auch
-  Neues, zunehmendes Phänomen: Angst vor rechtlichen Folgen. Verunsicherte Lehrpersonen, weil juristisches Nachspiel droht.
-  Die Lehrperson ist keine Respektsperson mehr
-  Viele Eltern sind fremdsprachig. Es fehlt die Zeit für vieles.
-  Griffige und kurzfristig wirksame Sanktionsmassnahmen, welche die Lehrperson nicht ebenfalls "bestraft" (durch zusätzliche Anwesenheit oder Korrekturarbeit), fehlen heute.
-  Unterrichten ist toll!
-  Bei der Zusammenarbeit Klassenlehrpersonen-Fachlehrpersonen besteht dringender Handlungsbedarf
-  für intensive Disziplinarbeit mit Sch. und Eltern fehlen zeitliche Ressourcen
-  Manche fragen sind so allgemein schlecht zu beantworten.
-  Zeitressourcen für die Behandlung der angesprochenen Themenfelder sind völlig ungenügend
-  Meine Persönlichkeit und Beziehungsfähigkeit zu den Lernenden ist entscheidend im Umgang mit schwierigen Lernenden.
-  Ohne Mithilfe der Eltern ist Disziplin bei Schülern kaum zu erreichen
-  Jahresthema an unserer Schule: Disziplin, Regeln und Konsequenzen
-  Besten Dank für die Umfrage
-  Qualität sollte nicht nur auf dem Papier gelebt werden
-  Wir haben im Roos 4 Klassen die sehr klare Disziplinrichtlinien haben. In der Gesamtschule in Muri ist das nicht der Fall. Ich fühle mich zu wenig unterstützt durch die Schulleitung.
-  Wir sind ein kleines Schulhaus mit 4 Klassen. Jeder kennt jeden. Alle Kollegen ziehen am gleichen Strick. Grössere Disziplinarprobleme tauchen bei uns eigentlich nicht auf, da bei uns (Selbst-)Disziplin einen grossen Stellenwert hat. Innerhalb der ganzen Gemeinde läuft jedoch die Zusammenarbeit nicht so optimal, Schulleitung und Kollegen anderer Stufen sind oft völlig gegenseitiger Meinung was Ruhe und Ordnung und friedliche Zusammenarbeit betreffen.
-  Unterrichte an Sondersch. mit Internat u Eltern nicht am Schulort
-  Unterrichtsstörungen sind mehrheitlich ein Fachlehrerinnen-Problem. Beziehung ist weniger eng und Kinder kommen zum AUSSPANNEN
-  viele SuS aus bildungsfermem Umfeld erschweren die Arbeit!
-  schnellere und greifendere institutionalisierte Handlungsmöglichkeiten bei einzelnen schwierigen SchülerInnen
-  "Hinschauen und Handeln" an der Basis gelebt, bei wirklich schwierigen Problemen scheitert's aber oft an den höheren Instanzen
-  Gefordert ist eine klare Führungsausbildung der Berufseinsteigenden und in der Weiterbildung (Classroom Management). Ob dies die Fachhochschule im Moment leistet, stelle ich sehr in Frage. Solange "Führung" und "Disziplin" in Bezug auf Schule und Unterricht negativ konnotiert sind, werden sich die Probleme weiter akzentuieren.
-  Ressourcen für den konkreten Unterricht werden durch administrativen Mehraufwand immer kleiner.
-  Als FLP bin ich an der Bez, Sek u Real tätig. Die Unterschiede sind sehr gross und werden bei der Umfrage nicht berücksichtigt!
-  Elternarbeit spielt auf unserer Stufe nur marginal eine Rolle
-  bei der vorletzten Frage wollte ich in keinem der genannten Felder Unterstützung, musste aber eines angeben um die Umfrage abzuschliessen.... das finde ich nicht in Ordnung. Es müsste die Option "Keine Antwort" oder ähnlich geben.
-  wirklich greifende Massnahmen sind sehr oft nicht zu verwirklichen (Geld, Wille, Kompetenz); Jede neue Stelle versucht es neu;; wir treten an Ort und Stelle und eine verbindliche Lösung mit Konsequenzen ist mit jeder neu involvierten Fachperson weiter weg.
-  Konsens im L-Team, guter Schulhausgeist gibt positiven Stimmungsboden
-  Frage 12 unklar, da negativ formuliert./ Fachlehrersituation erschwert präzise Beantwortung gewisser Fragen im Bereich "Beziehungen".
-  Sport: weder SHP noch Assistenz!!!
-  Unterstützung bei Disziplin
-  Ich arbeite schon lange und sehr gerne in der Schule. Aus meiner Erfahrung haben Disziplinprobleme in den letzten Jahren stark zugenommen.
-  Schwer lösbare Disziplinprobleme sind immer mit "schwierigen" Eltern verknüpft.
-  Bei disziplinproblemen mit Schülern bereiten mir eher die Eltern und nicht die Kinder Schwierigkeiten. Zu viel Einbeziehung der Eltern erachte ich als Problem und nicht als Hilfe.
-  viele schwierige Kinder in der EK, schlecht erzogen, Egoisten, "medienverseucht"
-  Mehr Zeit und weniger Administration gäbe mehr Ruhe und weniger Stress, was sich auf den ganzen Unterricht und damit auch auf die Disziplin, positiv auswirken würde.
-  Bei uns fehlen Verbindlichkeiten und Wertschätzung
-  Es gibt gute Jahre, aber zwischendurch auch schwierige Jahre!
-  Es braucht nicht mehr Regeln, sondern mehr Freiraum, mehr Zeit
-  Ich finde, Sie klammern in Ihren Fragen wichtige Punkte aus. Drei Beispiele: 1. Wie wird die Entwicklung der SchülerInnenbereitschaft, sich diszipliniert zu verhalten, beurteilt? 2. Wie steht es um den pädagogischen Spielraum, Disziplin einzufordern? 3. Wie gross ist der Aufwandsanteil zur Aufrechterhaltung von Disziplin im Verhältnis zum Gesamtaufwand der Unterrichtsgestaltung?

-  als Fachlehrer sind einige Fragen nicht klar zu beantworten